



Alternativantrag

der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen

zu „Die Radstrategie retten!“ (Drucksache 20/4746)

Radwegebauprogramm weiter umsetzen und Mittel absichern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Radstrategie ist die zentrale Leitlinie zur Stärkung des Radverkehrs in Schleswig-Holstein. Der Landtag bekennt sich zu der Radstrategie und zur Umsetzung der in der Strategie verankerten Maßnahmen.

Ein Kernfokus der Radstrategie ist die Verbesserung der Infrastruktur für den Radverkehr in Schleswig-Holstein. Eine flächendeckende Radverkehrsinfrastruktur, die durch sichere, ausreichend breite und gut erhaltene Radwege gekennzeichnet ist, bildet eine wesentliche Grundlage dafür, die Fahrradnutzung in allen Bevölkerungsgruppen nachhaltig zu steigern. Der Landtag begrüßt daher, dass mit Beginn der Legislaturperiode die finanziellen Mittel zur Sanierung und dem Ausbau von Radwegen an Landesstraßen erheblich erhöht wurden und bittet die Landesregierung, weiterhin ein Budget von 15 Millionen Euro pro Jahr zur eigenständigen Sanierung von Radwegen an Landesstraßen und dem eigenständigen Aus- und Neubau neuer Radwege an Landesstraßen aus dem Landeshaushalt zur Verfügung zu stellen. Der Landtag betont, dass Mittel, die nicht im selben Jahr ausgegeben werden, im Rahmen des Budgets weiterhin zur Verfügung stehen. Hinzu kommen Mittel aus dem Sondervermögen. Es ist wichtig, dass zur schnelleren Umsetzung neuer Radwege an Landesstraßen die Finanzierung für den Bau inzwischen auf 100% angehoben wurde. Der Landtag bittet die Landesregierung, regelmäßig zu prüfen, ob die Finanzierungsbedingungen für die Errichtung neuer

Radwege an Landesstraßen zu einer Umsetzung neuer Maßnahmen führt und mit welchen Maßnahmen die Umsetzung neuer Radwege weiter beschleunigt werden kann.

Maßgeblich für die Umsetzung der Ausbau- und Sanierungsvorhaben ist die Verfügbarkeit ausreichenden Personals für die Planung neuer Infrastruktur ebenso wie für die Umsetzung von Sanierung und Ausbau. Der Landtag bittet die Landesregierung daher, die Anstrengungen zur Umsetzung der Maßnahmen zu verstärken, ausreichend Personal für diese Bereiche bereitzuhalten und auf einen möglichst guten Mittelabfluss zu achten.

Thomas Jepsen
und Fraktion

Nelly Waldeck
und Fraktion